

4611242 Der Luther-Code 1

46 Länge: 82 min f Produktionsjahr: 2016 Zielgruppen: A(7-13)

Die Geschichte der Neuzeit ist seit jeher von Neuanfängen geprägt. Mit Martin Luther und der Reformation begann vor 500 Jahren eine Zeitenwende, die die Welt grundlegend veränderte. Der Film "Sprung in die Freiheit", Teil 1 aus der Reihe "Der Luther-Code", kontrastiert das 16. Jahrhundert mit unserer Gegenwart. Er porträtiert Menschen dieser beiden Epochen in ihrem Bezug zur Reformation, vergleicht mediale Umbrüche und fragt nach den Folgen der Ereignisse, die vor einem halben Jahrtausend ihren Anfang nahmen.

4611243 Der Luther-Code 2

46 Länge: 79 min f Produktionsjahr: 2016 Zielgruppen: A(7-13)

Das 17. Jahrhundert: Luthers Thesenanschlag liegt fast hundert Jahre zurück, doch die Ereignisse der Reformation wirken unvermindert nach. Die Einheit der Kirche ist verloren und der Dreißigjährige Krieg verwüstet große Teile des heutigen Deutschlands. Die Frage nach der Wahrheit stellt sich vielen Menschen mit großer Dringlichkeit. Sie treibt sowohl den Zeitungsverleger Johann Carolus als auch den Forscher Johannes Kepler an. Auch heute stellen sich Menschen wie die Journalistin Pauline Tillmann in den Dienst der Wahrheit und setzen sich mit den neuartigen medialen Möglichkeiten ihrer Zeit auseinander.

4611244 Der Luther-Code 3

46 Länge: 81 min f Produktionsjahr: 2016 Zielgruppen: A(8-13)

Gleichheit, Toleranz, Freiheit - diese Werte sind bis heute Grundpfeiler der westlichen Welt. Ihren Ursprung haben sie im 18. Jahrhundert. Damals setzt sich eine revolutionäre Idee durch: Aufklärung, der Ausbruch des Menschen aus der Unmündigkeit mithilfe der Vernunft. Die Frauenrechtlerin Marie Gouze, der Universalgelehrte Gottfried Wilhelm Leibniz und der Dichter Gotthold Ephraim Lessing verschaffen den aufklärerischen Ideen auf unterschiedliche Weise Geltung. Sie setzen damit Impulse der Reformation auf neue Weise fort. Zugleich verweist der Film auf das Erbe der Aufklärung im 21. Jahrhundert.

4611245 Der Luther-Code 4

46 Länge: 79 min f Produktionsjahr: 2016 Zielgruppen: A(8-13)

Der Film widmet sich zwei grundlegenden Fragen des 19. Jahrhunderts. Zum Ersten wird an der Figur von Friedrich Engels das Augenmerk auf das Entstehen des Industrieproletariats und die sozialen Herausforderungen gelenkt. Zum Zweiten kommen durch Paul Julius Reuter die schnelle Datenübermittlung, die Vernetzung von Informationen und die Idee für einen Handel mit Nachrichten in den Blick. Mit David Diallo tritt ein Medienunternehmer des 21. Jahrhunderts auf, der wirtschaftlichen Erfolg durch Neue Medien generiert und mithilfe der Ideen eines "Social Business" nach Optionen für eine gerechtere Welt sucht.

4611246 Der Luther-Code 5

46 Länge: 78 min f Produktionsjahr: 2016 Zielgruppen: A(8-13)

Der Film widmet sich dem Verhältnis von Macht und Verantwortung vom Ausgang des 19. Jh. bis in die Mitte des 20. Jh. Dabei verschränkt er Perspektiven auf Luther aus der wilhelminischen Epoche mit der Frage nach persönlicher Verantwortung aus der Zeit des Nationalsozialismus. Hier treten Julius Streicher als Medienunternehmer und Dietrich Bonhoeffer als Kritiker seiner Kirche auf. Die ethischen Herausforderungen werden am Beispiel Einsteins deutlich, die begrenzte Wirkmächtigkeit der Vernunft veranschaulichen die Reflexionen Freuds.

4611247 Der Luther-Code 6

46 Länge: 79 min f Produktionsjahr: 2016 Zielgruppen: A(8-13)

Der wissenschaftlich-technologische Fortschritt und die Digitalisierung des privaten und öffentlichen Lebens prägen unser Leben im 21. Jahrhundert. Die Freiheit des Einzelnen, welche auch durch Luthers Wirken Impulse bekam, stellt uns in einer Welt, die immer komplizierter wird und durch Vernetzung und Geschwindigkeit der Informationsverbreitung immer näher zusammenrückt, vor neue Herausforderungen. In den Ländern der westlichen Welt können wir frei bestimmen, was wir wie konsumieren, sofern wir es uns leisten können. Durch die Globalisierung der Warenströme werden auch die Konsequenzen unseres Konsums globalisiert. Und durch die Möglichkeiten der modernen Medien werden diese Folgen für Umwelt und Menschen unmittelbar erfahrbar.

4611273 Verlauf chemischer Reaktionen

46 Länge: 27 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: A(8-11)

Chemische Reaktionen können ganz verschieden ablaufen. Manche Reaktionen starten von selbst, manchen muss Energie zugeführt werden, damit etwas passiert. Die Geschwindigkeit, mit der die Reaktion abläuft, kann durch Temperatur, Oberfläche oder auch das Konzentrationsverhältnis der Stoffe variiert werden. Wie all diese Faktoren zusammenhängen und Reaktionen beeinflussen, wird in der Produktion anschaulich gezeigt und erklärt.

4611276 Erdöl - Ein Rohstoff wird verarbeitet und veredelt

46 Länge: 25 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: A(8-13)

Erdöl ist die Basis unserer Mobilität, die Grundlage für die Herstellung von Kunststoffen, Farben, Medikamenten oder Kosmetika und daher ein unverzichtbarer Stoff in der modernen Industriegesellschaft. Erdöl ist ein Stoffgemisch aus mehr als 500 Komponenten und besteht hauptsächlich aus Kohlenwasserstoffen. Die Produktion erklärt, wie Erdöl in einer Raffinerie aufbereitet und veredelt wird sowie welche Produkte dabei entstehen.

4611303 Von Aristoteles bis Habermas - Grundpositionen der Ethik

46 Länge: 21 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: A(10-13)

Auf dem Weg zum Erwachsensein erfahren Jugendliche: Es gibt Situationen, in denen gibt es kein eindeutiges "Richtig" oder "Falsch". Gleichzeitig trägt es zum gelingenden Zusammenleben in der Gesellschaft bei, die Begründungsmuster hinter dem Handeln anderer zu reflektieren und Taten vor diesem Hintergrund einzuordnen. In der Produktion wird deutlich, dass unterschiedliche Grundpositionen philosophischer Ethik dabei zu ganz unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Ob Aristoteles, Immanuel Kant, Jeremy Bentham, John Stuart Mill und Jürgen Habermas sich als gute Ratgeber für die Praxis erweisen? Mithilfe ihrer Ansätze können eigene Maßstäbe bewusst gemacht und durch Hinterfragung die eigene moralische Entwicklung gefördert werden.

4650201 Das Tagebuch der Anne Frank (Fassung 1987)

46 Länge: ca. 110 min f Produktionsjahr: 1987 Zielgruppen: A(8-10); J(14-18); Q

Von Juli 1942 bis August 1944 versteckt sich eine Gruppe holländischer Juden vor der Verfolgung durch die Nazis auf dem Dachboden eines Amsterdamer Geschäftshauses, darunter die 13-jährige Anne Frank. Sie führt über ihr Leben auf dem Dachboden Tagebuch, dem sie ihre Eindrücke und Sehnsüchte und die verzweifelte Hoffnung auf das Kriegsende anvertraut.
Zusatzmaterial: Didaktisch aufbereitetes historisches Material zu einzelnen Kapiteln des Film.

4650377 Christiane F. - Wir Kinder vom Bahnhof Zoo

46 Länge: ca. 135 min f Produktionsjahr: 1980 Zielgruppen: A(8-13); J(16-18); Q

Vom Hasch kam sie zum Heroin. Die Sucht zwang sie auf den Strich zu gehen. Sie erlebte den Himmel und die Hölle. Mit vierzehn hatte sie schon alles durchgemacht, was in der Szene los war. Mit fünfzehn war sie am Ende. Rauschgift, die Droge, die vermeintlich "Freiheit" verschafft, bietet letztlich doch nur Siechtum und Tod. Christiane schafft den Ausstieg aus der Szene, doch viele andere bleiben zurück und setzen sich den "goldenen Schuss". □ □ Zusatzmaterial: Biographien Crew; Making Of.

4650445 Bonhoeffer: Die letzte Stufe

46 Länge: ca. 90 min f Produktionsjahr: 1999 Zielgruppen: A(9-13); J(14-18); Q

Biographischer Film über den evangelischen Theologen Dietrich Bonhoeffer, der sich während des Dritten Reichs aktiv an den Umsturzplänen der deutschen Abwehr um General Canaris beteiligte und nach deren Scheitern drei Wochen vor Kriegsende hingerichtet wurde (film-dienst).

4651725 Gravitation

46 Länge: 60 min sw+f Produktionsjahr: 2001 Zielgruppen: A(11-13)

Der Film zeigt an vielen Beispielen die Allgegenwärtigkeit der Gravitation. Er führt auf unterhaltsame Weise durch die Geschichte der Gravitationsforschung, angefangen bei Aristoteles über Newton bis hin zu Einstein. Historische Bilder, Natur- und Trickaufnahmen sowie Spielszenen veranschaulichen die bisher bekannten physikalischen Erkenntnisse. Computer-Animationen zu Einsteins "Raum-Zeit-Krümmung" führen uns an die Grenzen unseres Vorstellungsvermögens. □ □ Zusatzmaterial: Die Geschichte der abendländischen Astronomie (ca. 30 min); verschiedene Trailer.

4653168 Grundlagen des Zeichnens

46 Länge: ca. 30 min f Produktionsjahr: 1989 Zielgruppen: A(5-10); SO

In der Einführung werden die Gestaltungsziele und die Wahl der technischen Mittel beim Zeichnen angesprochen. In den fünf Teilen werden gezeigt: projektionsgeometrische Skizze, Ausdrucksmöglichkeiten der Linie, die Oberflächentextur, Licht und Schatten, Form-Linien-Technik.

4653864 Das Vorstellungsgespräch, Teil 2

46 Länge: ca. 71 min f Produktionsjahr: 2005 Zielgruppen: A(9-13)

In drei Sequenzen begleitet die Kamera vier Schülerinnen bei ihrem ersten Vorstellungsgespräch. Die Szenen wurden authentisch gestaltet und in realen Unternehmen gefilmt. Zwei der Sequenzen spielen bei der Firma Allianz. Dort geht es um Bewerbungen zur Versicherungskauffrau. Die dritte Sequenz zeigt zwei Kandidatinnen im Vergleich, die sich beide um eine Stelle als Hotelfachfrau bewerben. Nach den Vorstellungsgesprächen beurteilt der Personalchef des Hotels die beiden Mädchen und erklärt wie er die beiden Bewerberinnen einschätzt. Für die Schüler ist es ersichtlich, dass die vier Bewerbungen verschieden ablaufen, allerdings kommen wichtige Fragestellungen, wie z.B. Fragen zum Charakter oder nach Zukunftsplänen wiederholt vor. Gute Vorbereitung ist also sehr wichtig für ein erfolgreiches Vorstellungsgespräch. □ □ Zusatzmaterial: Bewerbungs- und Surftipps (WORD/PDF); Musterlebenslauf; Musterbewerbungsschreiben.

4653929 Die Physik-Maus

46 Länge: ca. 45 min f Produktionsjahr: 2000 Zielgruppen: A(8-10); J(10-14); Q

Vier Sachfilme aus der Physik-Maus veranschaulichen Grundlagen der Mechanik und der Optik. Die Beispiele sind aus dem Alltagsleben gegriffen: Warum fällt das Fahrrad beim Radeln nicht um? Christoph startet unterschiedliche Versuche, die zeigen, wann ein Fahrrad im Gleichgewicht bleibt und wann es umfällt. Im zweiten Kapitel geht es um die Frage: Wie kommt das Wasser nach oben, z.B. bei der Gartenpumpe. Christoph erklärt die Grundmechanismen einer Kolbenpumpe, die mit der Wirkung von Über- und Unterdruck arbeitet. Es wird auch gezeigt, warum ein Ventil hier unersetzbar ist. Im dritten Kapitel geht es um das Spiegelbild. Im Film wird gezeigt, wie ein Spiegel gemacht ist, damit man nicht durch das Glas durchsieht, sondern sich spiegeln kann. Der letzte Filmausschnitt zeigt, mit welchen Tricks man schwere Lasten heben kann. Hier wird es am Beispiel von Stromkabeln erklärt, die auf hohe Strommasten aufgezogen werden.

4653940 Bonhoeffer

46 Länge: ca. 92 min sw+f Produktionsjahr: 2003 Zielgruppen: A(11-13); J(16-18); Q

Der Dokumentarfilm erzählt das Leben des evangelischen Theologen und Pazifisten in chronologischer Abfolge mit teils bekanntem, teils weniger bekanntem Archivmaterial, Zeitzeugen- und internationalen Experten-Interviews.

4655785 Das Vorstellungsgespräch, Teil 3

46 Länge: ca. 65 min f Produktionsjahr: 2006 Zielgruppen: A(8-13); Q

Am wichtigsten ist es, mit seiner Körpersprache Offenheit und Selbstsicherheit zu signalisieren. In diesem Film wechseln sich Trainingseinheiten und Rollenspiel ab. Auch der Umgang mit Konflikten wird geübt. Als Bewerber und Bewerberinnen wurden bewusst auch Migrationsjugendliche trainiert. □ □ Zusatzmaterial: Bewerbungs- und Surftipps (WORD/PDF).

4659518 Warum sterben die Bienen?

46 Länge: ca. 45 min f Produktionsjahr: 2007 Zielgruppen: A(5-10); J(12-18); Q

Die ersten Meldungen über ein massenhaftes Bienensterben kamen im November 2006 aus Florida. Bienenforscher sprechen von "Colony Collapse Disorder", kurz CCD. Mitte Februar 2007 begannen sie, das Massensterben der Honigbienen gemeinsam systematisch zu untersuchen. Quarks & Co verfolgte ihre Suche nach den Ursachen. Im Film wird die Wichtigkeit der Honigbiene als Bestäuber erläutert und ein mögliches Szenario bei Verschwinden der Honigbiene vorgestellt. In verschiedenen dokumentarischen Beiträgen werden das rätselhafte Bienensterben und seine Symptome erklärt. Die Überzüchtung und naturfremde Haltung der Honigbienen kritisch beleuchtet. Ebenso werden die Wandlung unserer Umwelt, speziell Monokulturen und der Einsatz von Pestiziden als möglicher Stressfaktor für die Honigbiene angesprochen.

Zusatzmaterial ROM-Teil: 5 Infoblätter; 8 Arbeitsblätter; 4 Themen; Didaktisch-Methodische Tipps; 2 Unterrichtsvorschläge; Making Of; 10 Szenenbilder; Medientipps / Links; Themen von A-Z.

4662832 Helmut Schmidt: Das Ethos des Politikers

46 Länge: ca. 126 min f Produktionsjahr: 2007 Zielgruppen: A(9-13); Q

Enthalten ist der Vortrag des Altbundeskanzlers Helmut Schmidt vom 08.05.2007 an der Universität Tübingen. Helmut Schmidt stellt in seiner Rede die Einsichten eines Berufspolitikers aus drei Jahrzehnten vor. Die Demokratie als Ideal anzusehen, hält er für falsch. Letztlich hätten die Deutschen aufgrund Ihrer Geschichte an dieser Demokratie festzuhalten, sie zu erneuern und ihren Feinden tapfer entgegenzutreten (ca. 65 min). □□ Im Anschluss an seine Rede führt Helmut Schmidt einen Dialog mit Professor Küng (ca. 45 min).

4664310 LOL (Laughing Out Loud)

46 Länge: ca. 103 min f Produktionsjahr: 2008 Zielgruppen: J(12-18); Q

LOL? Das heißt "Laughing out loud" in der Internet- und SMS-Sprache. Lol wird Lola aber auch von ihren Freunden genannt. Ihre Mutter Anne hat natürlich keine Ahnung, was LOL bedeutet, und auch sonst wenig Durchblick, was ihre Tochter angeht. Denn LOL entdeckt gerade das Abenteuer Leben und versucht, ihren eigenen Weg zu finden. Party, Clique, Freundschaft, Konflikte, Konzerte, alles drunter und drüber - und dann verliebt sie sich auch noch in ihren besten Freund. aber auch die Mutter steckt mitten drin im Gefühlschaos. Doch davon will sie LOL nichts erzählen. Und die hat auch ihre Geheimnisse, zum Beispiel den ersten Sex und Party ohne Ende... □□ Zusatzmaterial: Die Entstehung von LOL; Das Casting; Interviews; Musicclip "Little Sister"; Trailer; Trailershow.

4665082 Das Prinzip Alkohol

46 Länge: ca. 30 min f Produktionsjahr: 2009 Zielgruppen: A(7-9); SO

Die Reportage blickt hinter die Zahlen und rollt die Geschichten von drei Jugendlichen auf, die den Totalabsturz durch Alkohol erlebt haben. Joana, Jonas und Kati haben so viel Alkohol getrunken, dass sie in der Notaufnahme landeten. Die drei Familien der Jugendlichen versuchen - jede auf ihre Art - daraus ihre Lehren zu ziehen. Im Film kommen sowohl die Eltern als auch die Jugendlichen zu Wort. Die Filmemacherin redet mit ihnen über ihren Umgang mit dem Erlebten, Konsequenzen im Zusammenleben und ihre Einstellung zum Alkoholkonsum. □□ Zusatzmaterial: Barfly (5:40 min); 4 Aktions-Spots; 5 Themenblätter; 11 Infoblätter; Filminfos; Medientipps; Methodische Tipps; 7 Arbeitsblätter; 4 Textblätter; 2 Unterrichtsvorschläge; Themen A-Z.

4665779 Die ganze Natur

46 Länge: ca. 55 min f Produktionsjahr: 2010 Zielgruppen: A(10-13); Q

Auf den Spuren von Goethes Naturphilosophie reist der Astrophysiker Prof. Dr. Harald Lesch in die Klassikerstadt Weimar. Vier Episoden geben einen Eindruck in Goethes naturphilosophisches Denken. Harald Lesch besucht historische Orte und Plätze des Alltagslebens. Die Suche führt ihn zu Goethes Vorstellung von der Anschaulichkeit wissenschaftlicher Erkenntnisse, den Grenzen menschlicher Naturbeherrschung und seiner Natur, die sich in einem ständigen Wandel befindet. Welche Rolle spielen die Prognosen und Erkenntnisse Goethes für die Forschung von heute? □□ Zusatzmaterial: Trailer.

4666748 Das krecht und fleucht und summt und brummt

46 Länge: ca. 25 min f Produktionsjahr: 2009 Zielgruppen: A(3-4); SO; J(8-10)

Über 1 Millionen Insektenarten sind weltweit bekannt. Willi geht in München ins Schmetterlinghaus des Botanischen Gartens, um einige von ihnen kennenzulernen. Er schaut sich auch die Zoologische Staatssammlung an, in der unzählige Käfer, Fliegen, Heuschrecken, Bienen, Schaben und Falter in Schaukästen archiviert werden. Zum Schluss hilft Willi noch dem Schädlingsbekämpfer Björn ein Wespennest umzusiedeln. □ □ Zusatzmaterial ROM-Teil: Infos zum Film und den Materialien; Infoblätter; Arbeitsblätter; Methodische Tipps; Making of; Screenshots; Medientipps; Themen A-Z; Bilder; Infodateien des BUND.

4667559 Gentechnik; Jungbrunnen; Liebe & Sex; Neue Formen des Lebens

46 Länge: ca. 85 min f Produktionsjahr: 2011 Zielgruppen: A(10-13); Q

GENTECHNIK: Die Entschlüsselung des menschlichen Genoms ist die Basis für den gestalteten, konstruierten Menschen. Dieses Design kann das Leben verbessern und verlängern, birgt aber auch große ethische Gefahren. Werden nur noch perfekt konfektionierte Menschen geboren? Sind sie die zukünftigen Mitglieder einer neuen Zivilisation von nahezu Unsterblichen? □ □ JUNGBRUNNEN: Gentechnik und Nanotechnologie werden die Lebensspanne des Menschen verlängern. Die Vorhersagen der Wissenschaftler liegen zwischen 120 bis 1000 Jahren. Wie ist das ethisch einzuordnen? Kann das Problem mit der Überbevölkerung gelöst werden? □ □ LIEBE UND SEX: Auch die Gefühle zwischen den Geschlechtern können sich durch neue Technologien ändern. Wird der biologische Sex bald nur noch der analoge Vorläufer der digitalen Romanze sein? Nanoroboter setzen chemische Endorphine frei, die virtuelle Sinneseindrücke als real erleben lassen. □ □ NEUE FORMEN DES LEBENS: Die Grenze zwischen Mensch und Tier gerät durch die Vermischung von DNA und Spenderorganen ins Wanken. Wie sind daraus entstehende Chimären, neue Kreaturen ethisch einzuordnen? In Asien wird ohne rechtliche und moralische Blockaden unablässig geforscht.

4668060 Zeitschleifen

46 Länge: ca. 101 min f Produktionsjahr: 1990 Zielgruppen: A(11-13); Q

In der Literatur- und Geistesgeschichte der DDR war Christa Wolf immer eine zentrale Figur. Als Idol verehrt oder hasserfüllten Angriffen ausgesetzt, ist sie eine der prominentesten deutschsprachigen Schriftstellerinnen zu einer fast öffentlichen Institution geworden. Wie hat sie damit gelebt, was waren die Motive dafür, in der DDR zu bleiben und zu schreiben? Der Film dokumentiert die wichtigsten Aktivitäten und Auftritte von Christa Wolf seit dem Herbst 1989. Im Gespräch gibt sie offen Auskunft über die Brüche in ihrer eigenen Biografie, die auf einzigartige Weise mit den Brüchen in der jüngsten deutschen Geschichte zusammenhängen.

4668530 Der Krieg der Knöpfe (Fassung 2011)

46 Länge: ca. 104 min f Produktionsjahr: 2011 Zielgruppen: J(6-12)

Ein südfranzösisches Dorf im Jahr 1960. Seit Generationen führen die Jungs dort einen Krieg gegen die Kinder des Nachbardorfs, von dem keiner mehr so recht weiß, warum er eigentlich herrscht. Angeführt werden die Sieben- bis Vierzehnjährigen von dem genialen Lebrac, der im Notfall auch zu extremen Mitteln greift und sich bei seinen Schlachtbemühungen sogar von einem Mädchen (!!!) helfen lässt. Vor allem erweist es sich als zunehmend schwierig, dass die Eltern nichts von der Auseinandersetzung mitbekommen. □ □ Zusatzmaterial: Trailer; Making Of (ca. 26 min); 9 Geschnittene Szenen (ca. 15 min); Besetzung der Kinder (ca. 5 min). 1 CD-ROM: Infos zum Film und den Materialien; Didaktisch-methodische Tipps; 4 Themen; 5 Textblätter (de, fr); 17 Arbeitsblätter (de); 2 Arbeitsblätter (fr); 5 Infoblätter (fr); 10 Szenenbilder; 14 Filmsequenzen; Themen A-Z.

4672328 Horst Köhler: Was gehen uns andere an?

46 Länge: ca. 98 min f Produktionsjahr: 2004 Zielgruppen: A(9-13); Q

Enthalten ist der Vortrag des Bundespräsidenten Horst Köhler vom 01.12.2004 an der Universität Tübingen. In seinem Vortrag stellt er die Frage "Was gehen uns andere an?". Er stellt sie konkret mit Blick auf Afrika, einen Kontinent, den manche vergessen oder abgeschrieben haben. Keine Politik und keine staatliche Institution werden jemals die spontane Hilfsbereitschaft überflüssig machen. Für ihn steht fest: Keine Kultur hat Grund zur Arroganz und zu Hochmut. Alle müssen Respekt haben vor jeweils anderen Kulturen, vor der Würde des anderen in seiner Verschiedenheit. Der Respekt vor einer anderen Kultur darf aber keine pseudo-kulturelle Bemäntelung von Unterdrückung, Diktatur und Armut hinnehmen. □□Im Anschluss an seine Rede führt Horst Köhler einen Dialog mit Professor Küng.

4674494 Merken lernen für Kinder

46 Länge: ca. 90 min f Produktionsjahr: 2011 Zielgruppen: A(3-8); J(12-18); Q

Gedächtnistrainerin Christiane Stenger stellt in diesem Medium verschiedenen Möglichkeiten vor, mit denen das Gedächtnis trainiert werden kann. Diese können zum Beispiel beim Vokabeln bzw. Formeln auswendig lernen angewendet werden.

4674614 Zoey

46 Länge: ca. 40 min f Produktionsjahr: 2015 Zielgruppen: A(8-13); Q

Der fiktionale Spielfilm zeigt die 14-jährige Zoey, die mit dem Rückfall ihres alkoholkranken Vaters zu kämpfen hat. Der Alltag des Teenagers gerät ins Wanken und sie muss Verantwortung für ihren Vater, ihren 8-jährigen Bruder und sich selbst übernehmen, was nicht ohne Folgen bleibt. □□Zusatzmaterial: Arbeitsmaterialien.

4676817 Carnuntum

46 Länge: ca. 50 min f Produktionsjahr: 2016 Zielgruppen: A(7-10)

Film über die Entdeckung einer Gladiatorenschule unweit von Wien. Gladiatoren waren die umjubelten Stars in den römischen Arenen. Bewundert wurden ihre Kampfkraft und ihre Tugenden. In den meisten Fällen dauerte ihr Leben oft nur drei bis vier Kämpfe. Im römischen Reich gab es Gladiatorenschulen und Ausbildungscamps. Archäologische Verfahren, wie beispielsweise das Tiefenradar, legten die Vergangenheit frei. Computersimulationen zeigen die Wohnstätten der römischen Kämpfer. Die etwa 11.000 Quadratmeter umfassende Ausbildungsstätte war vermutlich mit 40 bis 60 Gladiatoren belegt - die am besten erhaltene Gladiatorenschule aus der Römerzeit. In ihrer Größe war sie vergleichbar mit den berühmten Schulen Roms oder Pompejis.

4677056 Ab ans Meer!

46 Länge: ca. 91 min f Produktionsjahr: 2015 Zielgruppen: Q; J(12-18)

Ein elfjähriger polnischer Junge eifert seinem großen Vorbild, dem tschechischen Regisseur Milos Forman, nach und filmt den Alltag seiner Familie, wobei er den Geheimnissen seiner Eltern auf die Spur kommt. Der ganz aus der Perspektive des Heranwachsenden gedrehte Film skizziert präzise die Erfahrungswelten des Jungen sowie seine unterschiedlichen Gefühlslagen. Eine heiter-melancholischer Blick auf die Familie, zugleich eine Reflexion über Glück und Trauer, Zweifel und Hoffnung, Lebenserfahrung und das Selbstbewusstsein, das aus krisenhaften Situationen erwachsen kann (filmdienst). Zusatzmaterial: □□Hinter den Kulissen; □□2 Featurettes; □□Making of; □□Deleted Scenes; □□Konzepte.

4677118 Galileo Galilei

46 Länge: 24:56 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: A(7-10)

Galileo Galilei war ein Kind der Renaissance. Er wurde in eine Zeit des Umbruchs geboren, in der die ersten Wissenschaftler Zweifel am jahrhundertlang geglaubten geozentrischen Weltbild bekamen. Galileo hatte den Verstand, den Mut und die Möglichkeiten, diese Zweifel zu formulieren und zu vertreten. Dies brachte ihn in Konflikt mit der Inquisition. Der Film stellt das Leben des Ausnahmewissenschaftlers vor und zeigt, wie die von ihm aufgestellten Lehrsätze zur naturwissenschaftlichen Forschung und zum naturwissenschaftlichen Experiment noch heute gelten. □□Zusatzmaterial: □□71 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; □□20 Testaufgaben; □□7 interaktive Arbeitsblätter; □□5 MasterTool-Folien.

4677256 Ökosystem Fließgewässer I

46 Länge: ca. 30 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: A(7-9)

Das Medium enthält Filme über spezielle Strukturen und Wechselwirkungen in einem Fließgewässer-Ökosystem. Zusatzmaterial: 10 Grafiken [PDF]; 10 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; Online-Zugang zum GIDA-Testcenter mit interaktiven Testaufgaben.

4677257 Ökosystem Fließgewässer II

46 Länge: ca. 30 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: A(11-13)

Die Filme des Mediums zeigen spezielle Strukturen und Wechselwirkungen in einem Fließgewässer-Ökosystem. Leitorganismen und Gewässergüteklassen werden erläutert und analysiert. Zusatzmaterial: 10 Grafiken [PDF]; 10 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; Online-Zugang zum GIDA-Testcenter mit interaktiven Testaufgaben.

4677335 Achtsamkeit und Respekt

46 Länge: ca. 11 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: A(1-4)

Der Film vermittelt, wie man sich in der Klasse als Gruppe wahrnimmt und rücksichtsvoll und höflich miteinander umgeht. Er arbeitet mit Negativ- und Positivbeispielen und motiviert die Kinder achtsam und respektvoll miteinander umzugehen. Wichtige Themenschwerpunkte sind: grüßen, bitten und danken, zuhören, den anderen ausreden lassen, hilfsbereit und pünktlich zu sein, andere nicht stören, freundlich und höflich im Umgang und Ton bleiben, aufrichtig sein. Praktische Umsetzungen werden vermittelt, beispielsweise, sich beim Sprechen und Zuhören in die Augen zu sehen. Der Film zeigt Regeln und Regelverstöße sowie Konsequenzen auf und thematisiert verantwortungsvolles Handeln. Ferner wird der Umgang mit Gefühlen erläutert. Ein Kapitel widmet sich der Online-Kommunikation und zeigt, dass auch geschriebene Worte Gefühle erzeugen und verletzen können und motiviert zur Freundlichkeit im Netz und mit dem Handy. Es wird auf das Einhalten von Regeln und Vorgaben der Eltern hingewiesen. Zusatzmaterial: Didaktische Unterrichtsmaterialien.

4677446 Entnazifizierung und Demokratisierung

46 Länge: ca. 16 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: A(9-13)

Die Entnazifizierung und Demokratisierung der Deutschen stand nach dem Zweiten Weltkrieg auf dem Programm der Siegermächte. Ausschnitte aus der Wochenschau Welt im Film zeigen nach dem Motto ?Bestrafen und erziehen? die Verurteilung nationalsozialistischer Führer in Nürnberg, die Säuberung der Gesellschaft von ihren Anhängern sowie vor allem Maßnahmen zur ?Umerziehung? der Deutschen: Umstellung der Wirtschaft auf Friedensproduktion, neue Schulbücher und unbelastete Lehrer, Demokratisierung der Medien, freie Wahlen, Besinnung auf demokratische Traditionen. Offen bleibt am Schluss die Frage: Haben Entnazifizierung und Demokratisierung ihr Ziel erreicht? Zusatzmaterial: Interaktive Arbeitsblätter; Hinweise zur Unterrichtsplanung; Arbeitsblätter (PDF).

4677612 Mein CO₂-Fußabdruck

46 Länge: ca. 16 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: Q; A(6-13)

Der Klimawandel wird für alle spürbar. Hauptverursacher ist das Treibhausgas CO₂ - erzeugt durch unseren Konsum und unseren Hunger nach Energie. Der Film begleitet Emilia und ihre Familie an einem ganz normalen Samstag. Emilia will herausfinden, wie viel CO₂ sie verursacht - zum Beispiel beim Duschen, beim Frühstück, durch das Heizen der Wohnung oder wenn ihre Mutter mit dem Auto fährt. Die Schülerinnen und Schüler erleben, wie Emilia klimafreundlichere Konsum-Alternativen entdeckt - z. B. auf dem Flohmarkt, in einem Reisebüro oder einem Repair-Café. Abschließend gibt ein Klimaexperte Tipps, wie auch Jugendliche richtig viel CO₂ einsparen können.

4677623 Das Lymphsystem

46 Länge: ca. 15 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: A(7-13)

Durch eine Umfrage in der Fußgängerzone wollen Marike und Felina erfahren, was die Menschen über das Lymphsystem wissen. Die meisten Befragten wissen so gut wie nichts über dieses so wichtige System unseres Körpers. Marike besucht einen Arzt und befragt ihn zu diesem Thema. In einfachen Worten erklärt der Arzt, was man über das Lymphsystem wissen sollte. Animationen machen deutlich, wie das Lymphsystem den Körper durchzieht und wie es funktioniert. Eine sehr wichtige Aufgabe spielt das Lymphsystem für das Immunsystem. Anschaulich stellt der Film dar, was jeder dafür tun kann, damit dieses System gesund bleibt und welche Maßnahmen helfen, wenn es beschädigt oder erkrankt ist.

4677639 Deine Zukunft machst du!

46 Länge: ca. 25 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: J(14-18)

Der siebzehnjährige Sami ist als Flüchtling nach Deutschland gekommen. Er lebt in einem Sozial-Wohnhaus, in dem Menschen aus der ganzen Welt untergebracht sind, und besucht eine Schule in der Nähe. Auf der Suche nach einem Schulpraktikumsplatz wendet er sich an Hausmeister Henry, der Sami für einen Tag unter seine Fittiche nimmt. Sami lernt schnell, dass der Hausmeisterjob weit über Glühbirnenwechseln hinausgeht und in der Nachbarschaft Werte wie Hilfsbereitschaft und Pünktlichkeit groß geschrieben werden. In der unterhaltsam erzählten Geschichte sind sechs Lernkapitel integriert: □□-Praktikumsplatz & Probearbeiten □□- Wohnungssuche □□- Fahrkartenkauf □□- Bankkontoeröffnung □□- Zukunft proaktiv gestalten □□- Arztbesuch. □□Zusatzmaterial: Didaktisches Begleitmaterial.

4677690 Kurzfilme für Kinder - Mit Prädikat! 3

46 Länge: ca. 71 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: J(6-10); E(5-6); SO; A(1-4)

Enthalten sind Kurzspiel-, Dokumentar- und Animationsfilme, die mit den Prädikaten "wertvoll" und "besonders wertvoll" ausgezeichnet wurden: □□MO - ICH KANN FLIEGEN (ca. 14 min) □□MONSTERSINFONIE (ca. 3 min) □□ZOMBRIELLA (ca. 16 min) □□WÄCHTER DES WALDES (ca. 12 min) □□DER MOND UND ICH (ca. 8 min) □□PICCOLO CONCERTO (ca. 6 min) □□DER MAULWURF AUF DER SCHMUSEDECKE (ca. 4 min) □□EINE KLEINE DICKMADAM (ca. 4 min) □□DER MAULWURF UND DER REGENWURM (ca. 4 min). □□Zusatzmaterial: Screenshots zu jedem Film; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Hintergrundinformationen; Arbeitsblätter.

4677998 Gift im Acker

46 Länge: ca. 43 min f Produktionsjahr: 2015 Zielgruppen: Q

Diese Dokumentation fragt nach, warum Glyphosat seit 1974 ohne eine geprüfte Zulassung in Deutschland im Testbetrieb verlängert wird, obwohl es seit 10 Jahren Hinweise auf die Gefährlichkeit gibt? Sie begibt sich auf die Suche nach kranken Tieren und Menschen und fragt, wie die WHO nun zu den neuen Erkenntnissen kommt und wie das Bundesamt für Risikobewertung damit umgeht. Kritische Wissenschaftler warnen seit vielen Jahren vor Langzeitschäden. Eine Arbeitsgruppe für Krebsforschung der WHO stuft das Unkrautvernichtungsmittel von Monsanto, Syngenta und BASF als toxisch und wahrscheinlich krebserregend ein. Menschen und Tiere, die der Substanz ausgesetzt sind, erkranken - und es gibt eine große Zahl ungeklärter Fehlgeburten und Missbildungen, vor allem dort, wo Glyphosat auf großen Monokulturen eingesetzt wird.

4678226 Religion und Glauben im Vergleich

46 Länge: ca. 12 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: A(3-4); A(5-7)

Finn, Sila und Yael glauben an nur einen Gott. Ob es derselbe ist, wissen sie nicht. Aber Gemeinsamkeiten können sie in ihren Religionen entdecken, und sie interessieren sich für den Glauben der anderen. Frieden, Salam und Schalom? das wollen alle drei gleichermaßen. Der Film zeigt Gotteshäuser und Gottesdienste in Kirche, Moschee und Synagoge. Man lernt die Heiligen Schriften wie den Koran kennen. Finn und Yael entdecken in der Bibel und in der Thora sogar Gemeinsames. Die Kinder erzählen vom Propheten Mohammed und von Jesus Christus und von Festen in Familie und Gotteshaus ihrer Religion. □□Riten und Gegenstände ihres Glaubens spielen ebenso eine Rolle wie der Rabbiner, der Imam und der Pfarrer und wann die Kinder vollständige Mitglieder ihrer Gemeinden werden. Sie geben Einblicke in den gelebten Glauben in ihren Familien. Finn, Sila und Yael sind sich einig: Sie verstehen Kriege und Terror unter Religionen nicht. Sie beschließen, Freunde zu bleiben, weiter Verbindendes in ihren Religionen zu suchen und den eigenen Gott um Frieden mit allen zu bitten.

4678249 Nachrichten clever gecheckt

46 Länge: ca. 17 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: A(7-13)

Sind wir heutzutage gut informiert? Wie wird unser Weltbild von unserem eigenen Surfverhalten und fremden Algorithmen beeinflusst? Und welchen Informationen können wir noch vertrauen? Die Schülerinnen und Schüler erhalten Einblicke in aktuellen Herausforderungen seriöser Online Journalisten, hinterfragen ihre Filterblasen und üben, Fake News zu durchschauen. Zusatzmaterial: Bilder; Arbeitsmaterialien; Arbeitsblätter.

4678471 Zwischen Teller und Tonne

46 Länge: ca. 30 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: Q

Der Kampf gegen Foodwaste wird cool: Man containert als Mülltaucher, ist Foodsaver und betreibt Foodsharing. All dem mag noch der Hauch von etwas gar viel Idealismus anhaften, doch den braucht es wohl auch, um in unserer Wegwerf-Gesellschaft das Bewusstsein für die Wertigkeit unserer Nahrungsmittel zur Normalität werden zu lassen. Bereits etabliert und eine Erfolgsgeschichte mit funktionierendem Geschäftsmodell ist Äss-Bar, eine Kette von Geschäften, die Backwaren vom Vortag anbietet. Und wie wird Fleisch, das sich nicht einmal mehr zum Verwürsten lohnt, zur Delikatesse für die Massen? BBQ macht's möglich. Ein NZZ Format über den bewussten Umgang mit dem kostbaren Gut Lebensmittel.

4678574 I am not your negro

46 Länge: ca. 93 min sw Produktionsjahr: 2016 Zielgruppen: A(8-13); J(16-18); Q

Als der Schriftsteller James Baldwin 1987 verstarb, hinterließ er ein unfertiges Manuskript mit dem Titel ?Remember This House?. Darin beschäftigt er sich mit der Geschichte des Rassismus im modernen Amerika und greift dabei auch auf persönliche Erinnerungen an seine Freunde zurück: die Bürgerrechtsaktivisten Malcolm X, Medgar Evers und Martin Luther King, die alle drei ermordet wurden. Regisseur Raoul Peck arbeitet dieses Material in seinem Dokumentarfilm auf und verwendet dafür vornehmlich die originalen Worte Baldwins, die Ausschnitte aus dem Manuskript werden dabei von Schauspieler Samuel L. Jackson vorgelesen. Dazu kommen Aufnahmen von öffentlichen Auftritten des Schriftstellers im Fernsehen und auf Bürgerrechtsveranstaltungen sowie Ausschnitte aus den Hollywood-Filmen, die ihn inspirierten und antrieben.

4678652 Der Opa wohnt jetzt im Himmel

46 Länge: ca. 15 min f Produktionsjahr: 2016 Zielgruppen: A(1-4); SO

Der sechsjährige Paul erfährt, dass der Opa jetzt im Himmel wohnt. Das ist alles, was der Junge über den Tod seines Großvaters erfährt. Die Mutter geht zur Beerdigung und bringt das Kind so lange zu einem benachbarten älteren Ehepaar. Natürlich stellt der Junge Fragen. Die Frau erzählt ihm vom Tod in christlichem Zusammenhang. Der Mann hilft ihm, zu begreifen und ein eigenes Abschiedsritual zu finden. Zusatzmaterial: Didaktische Hinweise; Arbeitsmaterialien; Tipps; Links.

4678750 Ur- und Frühgeschichte

46 Länge: ca. 98 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: A(5-6)

Wie lebten die Menschen in der Steinzeit? Wieviel Neandertaler steckt in uns? Warum war die Erfindung des Bronzegusses so revolutionär? Was ist der "Fruchtbare Halbmond"? Der Film gibt einen Einblick in die jahrtausendealte Vorgeschichte der Menschheit. Museumspädagogen erläutern auf Grundlage aktueller Forschungserkenntnisse Fragen der Gesellschaft und des Glaubens. Living-History-Darsteller und Archäologen veranschaulichen das Leben der Menschen in prähistorischer Zeit, sowohl des frühmenschlichen Neandertalers als auch des modernen Menschen, des Homo sapiens. In zwei Exkursen treten auch Kinder als Vermittler auf und erproben selbst ganz praktisch das Schießen mit einer Speerschleuder und das Backen von Brot. Gedreht wurde im Neanderthal Museum in Mettmann, im Archäologischen Freilichtmuseum Oerlinghausen, im Federseemuseum in Bad Buchau und an historischen Orten wie den Pfahlbauten am Bodensee. Diese Lernorte eröffnen einen Einblick in das Leben der Steinzeit und der Bronzezeit. Zusatzmaterial: Didaktisches Arbeitsmaterial online abrufbar.

4679046 Woran glaubst du? - Fragen und Antworten

46 Länge: ca. 30 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: A(1-6)

DIE SENDUNG MIT DER MAUS SPEZIAL: WORAN GLAUBST DU? Der Film beginnt mit Äußerungen von Kinder, woran sie glauben. Es folgen der Sachfilm Glauben und Wissen sowie der Animationsfilm Opas Engel. Anschließend erzählen Kinder, was sie von Engeln wissen. Dem schließt sich der Sachfilm Engel in den Weltreligionen - mit und ohne Flügel an. Zum Schluss äußern sich Kinder zur Frage, was für sie Glauben heißt. □□Zusatzmaterial: □□3 Filme;□□2 Audio-Dateien;□□18 Arbeitsblätter in Schülerfassung;□□Unterrichtsmaterialien (20 S.);□□Vorschläge zur Unterrichtsplanung;□□Infos zu den Filmen und den Materialien;□□Medientipps;□□Internet-Links;□□Bilder.

4679048 Rom - vom Stadtstaat zum Weltreich

46 Länge: ca. 16 min f Produktionsjahr: 2018 Zielgruppen: A(5-7)

Wie entwickelte sich aus der unscheinbaren Siedlung Rom das mächtige Imperium Romanum? Und wie konnte das Weltreich mehrere Jahrhunderte überleben? Der Film veranschaulicht mithilfe von Spielfilmszenen und Simulationen mehrere Aspekte: □□- Legionäre mit ihrer Kampftechnik, ihren überlegenen Waffen und ihrer Disziplin; hinzu kommen ihre zahlreichen Tätigkeiten wie der Bau von Legionslagern, Straßen und Grenzanlagen. □□- eine effektive Verwaltung, zuständig für Stadtplanung, Steuereintreibung und der Organisation von Lebensmitteln und handwerklichen Produkten aus allen Teilen des Reichs und □□- die Anziehungskraft der überlegenen römischen Kultur (Städte, Wasserversorgung, Paläste, Märkte und Freizeitvergnügen) sowie des römischen Rechts auf die Bewohner in den eroberten Provinzen.

4679050 Berlin: Blockade und Luftbrücke

46 Länge: ca. 15 min f Produktionsjahr: 2018 Zielgruppen: A(9-13)

Es ist die erste Schlacht des Kalten Krieges, die die Siegermächte des Zweiten Weltkrieges um den Erhalt ihrer gewonnenen Machtbereiche in Europa führen. Es geht um die Insel Westberlin im sowjetischen Machtbereich, wo die USA, Großbritannien und Frankreich ihre Stellung halten wollen. Durch eine Blockade soll diese Festung ausgehungert, durch eine Luftbrücke soll sie gerettet werden. Ausschnitte aus der Wochenschau Welt im Film zeigen die entsprechenden Aktionen wie auch die Leiden der Bevölkerung von Westberlin: Ihr Durchhaltewille trägt zum Sieg des Westens bei. Am Schluss steht die Frage: Wie wird es Deutschland im Kalten Krieg zwischen Ost und West ergehen?

4679062 Paddington 2

46 Länge: ca. 100 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: J(8-18); Q

Der sprechende kleine Bär Paddington versucht sich in diversen Berufen, um seiner Tante ein wertvolles Geburtstagsgeschenk kaufen zu können. Als das ersehnte Buch gestohlen wird, landet er als vermeintlicher Dieb im Gefängnis, wo er Freunde findet, während seine menschliche Familie alles daran setzt, seine Unschuld zu beweisen.□□Zusatzmaterial:□□Audiokommentar mit Regisseur Paul King;□□Paddington im Synchronstudio;□□Deutschlandpremiere;□□Musikvideo: Rain on the roof mit Phoenix Buchanan (Hugh Grant);□□Makin of;□□Fragerunde mit David Heyman, Paul King, Simon Farnaby, Hugh Grand und Pablo Grillo.

4679514 Wohn- und Lebensräume von Tieren

46 Länge: ca. 10 min f Produktionsjahr: 2018 Zielgruppen: A(3-6)

Der Film behandelt Wohnstätten und Lebensräume von Tieren. Die Tiere haben sich optimal an ihren Lebensraum angepasst. Ob die Vögel im Wald, die Kamele in der Wüste, die Eisbären in der Arktis oder die Fische im Meer. □□Zusatzmaterial:□□Interaktive Tafelbilder;□□Abbildungen;□□Arbeitsblätter;□□Begleittext.

6750714 Real 3D: Optik III

67 Länge: Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: A(7-9)

An interaktiven Modellen können optische Phänomene erforscht werden. □□ Auf die Modelle abgestimmte Filme informieren über die verschiedenen Linsensysteme in Projektion, Betrachtung und Spiegelreflexkamera und über die Besonderheiten in den Spektren verschiedener Lampen. □□ Zusatzmaterial: 10 Grafiken [PDF]; 10 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; □□ Online-Zugang zum GIDA-Testcenter mit interaktiven Testaufgaben.

46500058 Bin ich süchtig?

46 Länge: ca. 130 min f Produktionsjahr: 2018 Zielgruppen: A(5-13); J(10-18); Q

Für Jugendliche ist das Smartphone heute der wichtigste Alltagsbegleiter. Es ist Kommunikationszentrale, Statussymbol, Gesprächsthema in der Freizeit, gemeinsame Spielekonsole und Speicher für Kontakte, persönliche Fotos, Notizen und Nachrichten. Mit Messenger-Apps wie WhatsApp oder sozialen Netzwerken wie Facebook ist es Schnittstelle zu Freundeskreis, Klassenverband und anderen Peergroups.

46500182 Meine Ausbildung - Du führst Regie! [2017]

46 Länge: ca. 116 min f Produktionsjahr: 2017 Zielgruppen: A(7-13); J(14-18)

Die Filme wurden von Schülerinnen und Schülern produziert nach ihren Vorstellungen, Wünschen und Träumen. Die besten prämierten Schülerfilme werden vorgestellt. Die Filme stellen ihre Perspektiven in den Vordergrund und zeigen deren Befindlichkeiten und Ängste. Die inhaltliche Bandbreite der Filme ist weit gefasst und kann viele Facetten zeigen.

46500442 Sucht oder Spaß

46 Länge: ca. 87 min f Produktionsjahr: 2018 Zielgruppen: A(7-13); J(14-18)

Im Zentrum der mit Jugendlichen produzierten Filmreihe über Mediennutzung und Mediensucht steht der Kurzspielfilm "Digital Me": Um in der Schule an der Schulgemeinschaft via Social-Media-Plattformen teilnehmen zu können, überredet Alina ihre Mutter, ihr ein neues Smartphone zu kaufen. Doch damit kommen neue Probleme ins Haus: Sie verbringt mehr Zeit am Handy, als sie sollte, und vernachlässigt ihre Schulaufgaben. In der Schule lässt sie sich zunehmend ablenken. Aber sie lernt auch ihren neuen Freund Moritz darüber kennen. Allerdings gibt Moritz sein komplettes Leben im Netz preis, was zunehmend auch Alinas Leben betrifft. Diese Verletzung ihrer Privatsphäre lässt Alina zweifeln, ob Moritz der Richtige ist, und sie überdenkt dadurch auch ihr eigenes "Social-Media-Leben". □□ Neben dem Spielfilm beschreiben Jugendliche in kurzen Dokumentarfilmen ihr Mediennutzungsverhalten auf dem Handy, an der Spielkonsole und am Computer. Hierbei werden besonders die Gefahren einer exzessiven Mediennutzung und eines medialen Suchtverhaltens der Jugendlichen mit den Folgen für ihren Lebensalltag thematisiert. Die Jugendlichen beschreiben aber auch Erfahrungen mit produktiven Umgangsformen mit dieser Suchtgefahr, wie z. B. das "Handyfasten", bei dem sie zeitweise auf ihre geliebten Geräte verzichten und dabei ihre eigene Mediennutzung reflektieren.